

Gemeindeverwaltung Singhofen  
z.Hd. von Herrn Ortsbürgermeister  
Detlef Paul  
56379 Singhofen

Singhofen, 30.09.2019

### **Antrag zur weiteren Umgestaltung des Friedhofs im Rahmen umweltfreundlicher Maßnahmen**

Sehr geehrter Herr Paul,  
sehr geehrte Ausschussmitglieder,

#### **1. Wir beantragen die Installation einer feststehenden Vogeltränke in der Nähe der Wasserzapfstellen unseres Friedhofes.**

Die immer wärmeren und trockeneren Sommer der letzten Jahre, erschweren den Vögeln die Wasseraufnahme auf natürliche Weise erheblich. Dementsprechend sollte in der Nähe der Zapfstelle eine Tränke geschaffen werden, die von den Friedhofsbesuchern gefüllt werden kann. Hierzu sollte ein entsprechender Hinweis im Bereich der Zapfstelle auf diese Möglichkeit hinweisen. Dies würde nach unserer Einschätzung die Menschen sensibilisieren, Verantwortung für die Umwelt und die Lebewesen zu übernehmen.

#### **2. Zudem beantragen wir die Prüfung der anfallenden Wassergebühren auf dem Friedhof und die Wiederaufnahme von Beratungen zur Wassernutzung aus dem „Alten Born“.**

Bereits in früheren Jahren wurde die Wassergewinnung für den Friedhof aus dem „Alten Born“ diskutiert. Diesen Gedanken bitten wir erneut aufzugreifen und zu erörtern. Dadurch können bei der Wasserversorgung des Friedhofs von der Gemeinde Einsparungen erzielt werden, die dann für weitere sinnvolle Umweltschutzmaßnahmen zur Verfügung stehen. Durch den wahrscheinlichen Einsatz von Solarenergie zum Pumpen des Wassers vom „Alten Born“ zum Friedhof leistet man gleichzeitig einen Beitrag zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes und trägt auch hier zur Sensibilisierung der Menschen bei.

Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, welche Wassergebühren auf dem Friedhof in den letzten 3 Jahren angefallen sind.

#### **3. Wir beantragen die Ausweisung einer Blumenwiese als Bienenweide auf einer Teilfläche des Friedhofes.**

Auf unserem Friedhof liegen zurzeit große Rasenflächen ungenutzt. Mit der Ausweisung einer Blumenwiese als Bienenweide, die erst deutlich nach der Blüh- und Samenphase gemäht würde, könnten wir einen wertvollen Beitrag zum Schutz von Pflanzen, Bienen und Insekten liefern.

Welche Fläche sich hierfür eignet könnte bei einem gemeinsamen Ortstermin mit dem Ausschuss geprüft werden.

Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Punkten können bei Vorstellung des Antrags erfolgen.

Wir bitten die einzelnen Punkte im Ausschuss zu beraten und ggf. um Beschlussfassung.

Mit freundlichen Grüßen

*Susanne Heck-Hofmann*  
(für die SPD – Fraktion im Gemeinderat)